

Bürger/in Nr. 9

Name: _____
17 Jahre
ledig, kinderlos
Beruf: Abiturient/in

Nach dem Abitur möchten Sie für ein Jahr zum Reisen nach Neuseeland fliegen. Für Sie ist klar, dass Sie nicht länger in Baden-Württemberg bleiben wollen. Sie möchten Medienwissenschaft studieren – am besten weit weg von Zuhause in einer großen Stadt.

In Ihrer Gemeinde fahren die Busse viel zu selten und das Auto Ihrer Eltern bekommen Sie auch nicht immer, um Ihre Freundinnen und Freunde besuchen zu können. Außerdem ist das Internet viel zu langsam. Mit Ihren Bekanntschaften können Sie deshalb nur schwer Kontakt halten. Politik interessiert Sie eigentlich kaum. Ihre Eltern fordern Sie zwar immer wieder auf, mehr Zeitung zu lesen, doch Ihnen ist das egal. Sie möchten etwas von der Welt sehen und mehr erfahren als das Leben in Baden-Württemberg.

Wann die Landtagswahl ist, wissen Sie nicht. Sie haben zwar die Namen der großen Parteien in der Schule gehört, sind aber nicht über deren Inhalte informiert.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 10

Name: _____
28 Jahre
ledig, kinderlos
KfZ-Mechatroniker/in

Sie arbeiten als KfZ-Mechatroniker/in in einer kleinen Werkstatt nahe Ihrem Wohnort. Ihr Beruf macht Ihnen viel Spaß, denn Autos waren schon immer eine große Leidenschaft von Ihnen. Fast täglich basteln Sie noch nach der Arbeit mit Ihren Freunden an Autos herum. Häufig gehen Sie an Wochenenden auf Tuningtreffen in ganz Deutschland.

Da die Mieten in Ihrem Wohnort recht hoch sind und ein Großteil Ihres Einkommens in Ihr Hobby fließt, kommt ein Auszug von daheim derzeit nicht für Sie in Frage. Lieber genießen Sie Ihr Leben in vollen Zügen und denken dabei nur selten an die Zukunft.

Als Sie das erste Mal mit 18 wählen konnten, haben Sie an der damaligen Landtagswahl teilgenommen. Damals kandidierte ein/e Bekannte/r der Familie für den Landtag. Da diese/r es nicht ins Parlament geschafft hat, haben Sie ein wenig das Interesse an der Politik verloren.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 11

Name: _____
36 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Informatikkaufrau/mann

Mit Ihrer Familie leben Sie in einem kleinen Reihenhaus am Rande der Stadt. Dort gefällt es Ihnen sehr gut, denn der Kindergarten und die Grundschule, die Ihre Kinder besuchen, sind in unmittelbarer Nähe.

Als Informatikkaufmann/frau konnten Sie Ihr Hobby zum Beruf machen. In einem größeren Unternehmen sorgen Sie für den reibungslosen Ablauf der IT-Systeme. Ihr Ehemann/Ihre Ehefrau ist ebenfalls berufstätig und arbeitet halbtags in einem Büro.

Gerne würden Sie in die Selbstständigkeit wechseln und Unternehmen in ganz Baden-Württemberg hinsichtlich Digitalisierungsprozesse beraten. Für Ihre berufliche Karriere würden Sie einen Wechsel des Wohnortes zusammen mit Ihrer Familie in Kauf nehmen.

Vor kurzem haben Sie ehrenamtlich in einer Flüchtlingsunterkunft ein kostenloses WLAN-Netz eingerichtet. Gerne würden Sie bei weiteren Projekten dieser Art mitwirken.

Regelmäßig verfolgen Sie das politische Geschehen. Vor allem die Themen digitaler Ausbau und Bildungspolitik liegen Ihnen am Herzen.

Arbeitsaufgaben**1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 12

Name: _____
56 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Diplomingenieur/in

Als Diplomingenieur/in arbeiten Sie seit mehreren Jahren bei einem großen Automobilhersteller. Gemeinsam mit Ihrer Ehefrau/Ihrem Ehemann wohnen Sie in einem großen Haus nahe der Innenstadt. Da Ihre Kinder mittlerweile erwachsen und von Zuhause ausgezogen sind, hat sich Ihr Ehemann/Ihre Ehefrau dazu entschieden wieder halbtags arbeiten zu gehen. Ihr Einkommen ist überdurchschnittlich hoch.

Leistung ist für Sie der Schlüssel zum Erfolg. Bereits mehrfach wurden Sie für Ihr berufliches Engagement ausgezeichnet. Ihnen ist wichtig, dass Ihre Kinder nach dem Studium einen guten Beruf ergreifen, weshalb Sie ihnen während Ihrer Ausbildung finanziell unter die Arme greifen. Seit kurzem investieren Sie in erneuerbare Energien. Davon erhoffen Sie sich eine hohe Rendite und eine finanzielle Absicherung für das Alter.

Sie betrachten es als gesellschaftliche Verantwortung, sich für die Demokratie hierzulande einzusetzen. Dem hohen Flüchtlingsaufkommen stehen Sie dennoch kritisch gegenüber.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 13

Name: _____
23 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
arbeitsuchend, keine Ausbildung

Sie sind alleinerziehend und leben mit Ihren beiden Kindern in einer kleinen Wohnung. Kurz nach der Geburt des ersten Kindes, haben Sie die Mutter/den Vater geheiratet. Seit einem Jahr leben Sie getrennt. Ihr/e Ehepartner/in unterstützt Sie kaum.

Nach dem Abschluss der Werkrealschule haben Sie im Verkauf als Minijobber/in gearbeitet. Eine Berufsausbildung im Einzelhandel haben Sie vorzeitig abgebrochen. Derzeit sind Sie arbeitsuchend und auf Hartz IV (Sozialhilfe) angewiesen. Aufgrund der hohen Belastung als Alleinerziehende/r fehlt Ihnen die Zeit, sich nach einer neuen Stelle umzusehen. Ihre berufliche Zukunft ist Ihnen ungewiss.

Gerne würden Sie Ihren Kindern den Besuch einer Kindertagesstätte ermöglichen. Dort ist derzeit jedoch kein Platz frei. Regelmäßig treffen Sie sich anderen Müttern/Vätern, die in einer ähnlichen Situation wie Sie stecken.

Politisch sind Sie nicht interessiert. Bei der letzten Landtagswahl waren Sie nicht wählen.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 14

Name: _____
50 Jahre
ledig, kinderlos
Professor/in der Wirtschaftswissenschaft

Sie sind Professor/in für Wirtschaftswissenschaft an der Universität in der nächstgrößeren Stadt. In Ihrer Freizeit gehen Sie gerne gehoben essen und besuchen Konzerte, Theateraufführungen und Museen. Beeindruckend ist Ihre private Bibliothek in Ihrem Haus. Natürlich haben Sie davon sämtliche Bücher gelesen.

Sie fahren jeden Tag mit dem Auto zur Uni. Deshalb möchten Sie, dass die Autofahrer/innen mehr entlastet werden. Mehr Umgehungsstraßen müssen gebaut werden. Weil Sie auch gerne von zuhause aus arbeiten, ist Ihnen das Internet zu langsam. Denn Sie sind häufig auf den Download sehr großer Datenvolumen angewiesen.

Von Ihren Studierenden und Mitarbeitenden erwarten Sie stets vernünftige Leistung. Deswegen steht für Sie fest, dass auf die Universität nur die leistungsstärksten eines Jahrgangs gehen dürften. Deshalb befürworten Sie das dreigliedrige Schulsystem, das leistungsstärkere und begabte Schülerinnen und Schüler fördert.

Ferner ist es Ihnen wichtig, selbstbestimmt zu leben. Das heißt niedrige Steuern, wenige Vorschriften und möglichst viel Freiheit für den einzelnen.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 15

Name: _____
43 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Arzt/Ärztin

Sie haben vor einigen Jahren eine Praxis geöffnet. Vor allem ältere Menschen schätzen es, dass nun ein Arzt/eine Ärztin zu Fuß erreichbar ist.

Ihr Ehemann/Ihre Ehefrau, den/die Sie im Studium kennengelernt haben, ist Chefarzt/Chefärztin für Chirurgie in einem großen Krankenhaus in der nächsten Stadt. Sie reisen häufig zu wissenschaftlichen Kongressen und be-

suchen regelmäßig die Oper in der Landeshauptstadt.

Weil Sie sich Ihrer privilegierten Situation bewusst sind, haben Sie vor fünf Jahren eine Stiftung für krebskranke Kinder gegründet. Sie gehen sonntags in den Gottesdienst und werden für Ihr Engagement hoch geschätzt.

Sie sind der Meinung, dass harte Arbeit und hohe Leistungsbereitschaft für den persönlichen Erfolg entscheidend ist. Deshalb lehnen Sie es ab, dass Wirtschaftsflüchtlinge in Deutschland finanzielle Unterstützung bekommen. Nur diejenigen, die wirklich aus Kriegsgebieten flüchten, sollten solche Unterstützungen erhalten.

Auch in der Ausbildung halten Sie unterschiedliche Leistungsbewertungen für richtig. Gemeinsames Lernen von Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Leistungsniveaus halten Sie für falsch. Deshalb befürworten Sie das dreigliedrige Schulsystem.

Arbeitsaufgaben**1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 16

Name: _____
33 Jahre
ledig, kinderlos
arbeitslos, gelernte/r Schlosser/in

Sie haben vor eineinhalb Jahren Ihre Stelle als Schichtleiter/in in einer Schlosserei im Nachbarort verloren, weil aufgrund der schlechten Auftragslage Menschen entlassen werden mussten. Sie kommen zwar im Großen und Ganzen mit dem Arbeitslosengeld und dem, was Sie erspart haben zurecht, aber für Sie persönlich ist die Situation schwer auszuhalten. Bisher haben Sie in die öffentlichen Kassen eingezahlt und es fällt Ihnen schwer, Ihre Situation zu verbessern. Schuld an dieser Situation ist vor allem die Politik.

Sie haben das Gefühl, dass die Anliegen der Bevölkerung nicht mehr gehört werden. Anstatt sich mit den Bedürfnissen von Arbeitslosen wie Ihnen zu beschäftigen, geht es um erneuerbare Energien, das Schulsystem und Flüchtlinge. Der öffentliche Personennahverkehr ist Ihrer Meinung nach viel zu teuer und ein Auto können Sie sich auch nicht leisten. Deshalb sind Sie bei der letzten Landtagswahl nicht wählen gegangen und haben es auch in diesmal nicht vor.

Sie haben das Gefühl, dass die Anliegen der Bevölkerung nicht mehr gehört werden. Anstatt sich mit den Bedürfnissen von Arbeitslosen wie Ihnen zu beschäftigen, geht es um erneuerbare Energien, das Schulsystem und Flüchtlinge. Der öffentliche Personennahverkehr ist Ihrer Meinung nach viel zu teuer und ein Auto können Sie sich auch nicht leisten. Deshalb sind Sie bei der letzten Landtagswahl nicht wählen gegangen und haben es auch in diesmal nicht vor.

Arbeitsaufgaben**1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 17

Name: _____
53 Jahre
verwitwet, einen Sohn
arbeitslos, Aufstockung der Bezüge durch Zeitungszustellung

Vor fünf Jahren ist Ihr Mann/Ihre Frau überraschend gestorben, der/die sehr erfolgreich in der Versicherungsbranche tätig war. Ihr Sohn ist erwachsen und hat mittlerweile eine eigene Familie gegründet und wohnt mit seiner Frau in Norddeutschland. Sie haben eine Ausbildung zur Betriebswirtin/zum Betriebswirt hinter sich, haben aber vor zwei Jahren Ihren Job als Angestellte/r an

eine jüngere Arbeitskraft mit Migrationshintergrund verloren.

Darüber sind Sie immer noch empört. In Ihrem Alter ist es fast unmöglich, einen neuen Arbeitsplatz zu finden. Neben der Witwenrente verdienen Sie sich durch Zeitungsaustragen etwas dazu. Dafür müssen Sie sehr früh aufstehen. Die körperliche Tätigkeit macht Ihnen zu schaffen.

Sie sind wütend, weil sich Ihrer Meinung nach die Politik mehr um Flüchtlinge kümmert als um Leute wie Sie, die jahrelang gearbeitet haben. Deshalb sind Sie dagegen, dass weitere Flüchtlinge in Deutschland aufgenommen werden. Sie haben jahrelang die Partei der Sozialen Demokratie gewählt, stehen ihr nun aber kritisch gegenüber. Es ist fraglich, ob Sie überhaupt zur Wahl gehen werden.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 18

Name: _____
33 Jahre
verheiratet, kinderlos
Bankkauffrau/mann

Sie haben bei der Sparkasse eine Ausbildung als Bankkauffrau/Bankkaufmann hinter sich und arbeiten nun in der örtlichen Filiale. Ihnen gefällt der Kontakt mit der Kundschaft. So bekommen Sie mit, was passiert. Allerdings möchten Sie gerne ins Management aufsteigen. Dafür sind Sie sehr ehrgeizig und leisten viele Überstunden. Ihr Job macht Ihnen

Spaß und gibt Ihnen Sicherheit.

Sie interessieren sich für Politik, lesen jeden Morgen die Tageszeitung und schauen regelmäßig Nachrichten. Mitglied einer Partei sind Sie jedoch nicht.

Finanzielle Absicherung ist Ihnen besonders wichtig. Beim Thema Energieversorgung sind für Sie Versorgungssicherheit und günstige Stromtarife sind wichtiger als der Ausbau erneuerbarer Energien.

Das Straßennetz in Baden-Württemberg sollte Ihrer Meinung nach verbessert werden. Sie fahren beruflich und privat häufig mit dem Auto. Die vielen Staus in der Landeshauptstadt stören Sie sehr, weshalb der Straßenbau mehr Geld braucht.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 19

Name: _____
33 Jahre
ledig, kinderlos
Selbstständige/r Grafikerdesigner/in

Sie wohnen in einer kleinen Eigentumswohnung in einem attraktiven Stadtgebiet. Ein Raum dient Ihnen als Büro für Ihre Arbeit als Grafikerdesigner/in. Nach Ihrem Studium haben Sie einige Jahre in verschiedenen Werbeagenturen gearbeitet. Mit 30 war für Sie der perfekte Zeitpunkt zur Selbstständigkeit.

Sie sind jung, dynamisch, unabhängig, erfolgreich, zielstrebig und froh, Ihr eigener Chef/Ihre eigene Chefin zu sein. In Ihrer Freizeit machen Sie viel Sport, gehen auf Konzerte, Tanzen und verbringen viel Zeit mit Ihren Freund/innen. Eine gesunde Ernährung ist Ihnen wichtig. Als politisch interessiert würden Sie sich nicht unbedingt beschreiben, gehen aber immer wählen.

Die Flüchtlingsthematik in den letzten Monaten lässt Sie nicht kalt. Seit einiger Zeit engagieren Sie sich im Freundeskreis einer Flüchtlingsunterkunft durch die Ausstattung dieser mit freiem WLAN und zweimal in der Woche treffen Sie sich mit einem jungen Flüchtling zum Deutsch lernen. Sie finden die Politik macht zu wenig für die Flüchtlinge.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 20

Name: _____
30 Jahre
ledig, 1 Kind
Sonderpädagogin/Sonderpädagoge

Mit Ihrer zweijährigen Tochter Haben Sie endlich eine kleine Wohnung nahe der inklusiven Gemeinschaftsschule gefunden, in der Sie arbeiten. Mit dem Vater/der Mutter Ihres Kindes haben Sie losen Kontakt, finanziell sind Sie weitgehend unabhängig.

Es war nicht einfach, für Ihre Tochter einen Platz in der Kindertagesstätte zu bekommen. Deshalb engagieren Sie sich politisch gemeinsam mit anderen Eltern für den staatlichen Ausbau und die Finanzierung von mehr Kita-Plätzen. Auf ein Smartphone verzichten Sie und sind dankbar für jede Sekunde ohne Technik. Sie leben sehr bewusst und verzichten auf tierische Produkte. Sie wünschen sich eine inklusive Gesellschaft und sind politisch aktiv. Gegen Diskriminierung von Menschen mit Behinderung, Homosexuellen oder Menschen mit Migrationshintergrund machen Sie sich stark. Demonstrationen und Petitionen gehören zu Ihren politischen Handlungen. Von der etablierten Politik sind Sie in den letzten Jahren weitgehend enttäuscht und zweifeln manchmal daran, ob sich wählen wirklich lohnt.

Arbeitsaufgaben**1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidaten mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?